

Usyk besiegt Fury: Ein Sieg für die Ewigkeit im Schwergewicht!

Oleksandr Usyk besiegt Tyson Fury einstimmig in Riyadh und verteidigt seinen unbestrittenen Schwergewichts-Titel erfolgreich.

Riyadh, Saudi Arabia - Ein Boxkampf für die Geschichtsbücher! Oleksandr Usyk hat am Samstagabend in Riyadh, Saudi-Arabien, Tyson Fury besiegt und seinen unbestrittenen Schwergewichts-Titel erfolgreich verteidigt. Mit einem einstimmigen Urteil der Richter bleibt Usyk ungeschlagen und zeigt der Welt, dass er der wahre Champion ist!

Die Richter Gerardo Martinez, Patrick Morley und Ignacio Robles waren sich einig: 116-112 für Usyk! Während der Kampf über die Runden ging, war es klar, dass Usyk die Oberhand hatte. Mit einer beeindruckenden Trefferquote von 42 Prozent (179 von 423 Schlägen) dominierte er das Geschehen im Ring, während Fury nur 28 Prozent seiner Schläge (144 von 509) ins Ziel brachte.

Ein Spektakel der Extraklasse

Der Kampf war ein absolutes Spektakel! Usyk, der mit einem beeindruckenden Rekord von 23-0 (14 KOs) in den Ring stieg, ließ sich von Fury nicht einschüchtern. Fury, der mit einem Rekord von 34-2-1 (24 KOs) in den Ring trat, begann stark und kontrollierte die ersten beiden Runden. Doch Usyk konterte schnell und zeigte in der dritten und vierten Runde, dass er die Technik und Schnelligkeit besitzt, um Fury zu überwältigen.

Die Atmosphäre im Stadion war elektrisierend, als Fury in einem knallroten Weihnachtsmantel mit Mariah Careys „All I Want for Christmas is You“ zum Ring schlenderte. Doch die festliche Stimmung hielt nicht lange an, denn Usyk ließ Fury im sechsten Durchgang zweimal taumeln und bewies, dass er der schnellere und präzisere Kämpfer war.

In der zweiten Hälfte des Kampfes wurde deutlich, dass Fury mit seinem zusätzlichen Gewicht zu kämpfen hatte. Usyk nutzte seine Geduld und seine Fähigkeit, blitzschnell zuzuschlagen, um Fury immer wieder zu treffen und zu schädigen. Im zehnten Durchgang versuchte Fury, Usyk mit aller Kraft zu übermannen, doch Usyk hielt stand und konterte mit einem stabilen Jab.

Ein umstrittener Ausgang

Nach dem Kampf war Fury sichtlich enttäuscht. „Ich dachte, ich habe den Kampf mindestens um drei Runden gewonnen. Ich habe das Geschehen kontrolliert“, sagte er in der Umkleidekabine. Mit einem geschwellenen rechten Auge fügte er hinzu: „Ich werde bis zu meinem letzten Atemzug glauben, dass ich diesen Kampf gewonnen habe.“

Usyk, der sich nach dem Kampf auf die Knie fallen ließ, um seinen Sieg zu feiern, zeigte sich bescheiden: „Ich gewinne, das ist gut. Danke, Gott.“ Doch die Kontroversen waren noch nicht vorbei! Daniel Dubois, der Usyk am 26. August 2023 durch einen Knockout besiegte, forderte sofort ein Rematch und unterbrach Usyks Interview mit den Worten: „Ich will meine Rache, Usyk!“

Usyk reagierte prompt und forderte die Verantwortlichen auf, das Rückmatch zu organisieren. „Eure Exzellenz, lasst mich gegen Daniel kämpfen. Vielen Dank!“

Die Boxwelt blickt gespannt auf die nächsten Schritte – wird es ein weiteres Duell zwischen Usyk und Dubois geben? Eines ist sicher: Usyk hat sich als unbestrittener Champion etabliert und die Fans können sich auf weitere spannende Kämpfe freuen!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Riyadh, Saudi Arabia

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)